

Salus

GEBRAUCHSINFORMATION:
INFORMATION FÜR
DEN ANWENDER

Salus Weißdorn - KRÄUTERTROPFEN

Flüssigkeit

Zur Anwendung bei Erwachsenen

Wirkstoff: 1,03 g Weißdornblätter mit Blüten- und Weißdornfrüchte-
Auszug / 1 ml

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Einnahme dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.

- Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes, Ihres Apothekers oder des medizinischen Fachpersonals ein.
- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt, Apotheker oder das medizinische Fachpersonal. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.
- Wenn sich Ihre Symptome verschlimmern oder keine Besserung eintritt, müssen Sie auf jeden Fall einen Arzt aufsuchen.

Was in dieser Packungsbeilage steht

1. Was sind Salus Weißdorn-Kräutertropfen und wofür werden sie angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Salus Weißdorn-Kräutertropfen beachten?
3. Wie sind Salus Weißdorn-Kräutertropfen einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie sind Salus Weißdorn-Kräutertropfen aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. Was sind Salus Weißdorn-Kräutertropfen und wofür werden sie angewendet?

Traditionelles pflanzliches Arzneimittel zur Unterstützung der Herz-Kreislauf-Funktion.

Das Arzneimittel ist ein traditionelles Arzneimittel, das ausschließlich auf Grund langjähriger Anwendung für das Anwendungsgebiet registriert ist.

2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Salus Weißdorn-Kräutertropfen beachten?

Salus Weißdorn-Kräutertropfen dürfen nicht eingenommen werden,

- wenn Sie alkoholkrank sind.
- wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegenüber Weißdorn, Schwefeldioxid oder einem der in Abschnitt 6 genannten sonstigen Bestandteile von Salus Weißdorn-Kräutertropfen sind.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Wegen des Alkoholgehaltes sollte das Arzneimittel von Leberkranken, Epileptikern sowie Patienten mit organischen Erkrankungen des Gehirns nur nach Rücksprache mit dem Arzt eingenommen werden.

Bei Auftreten von Krankheitszeichen wie Ansammlung von Wasser in den Beinen oder unklaren Beschwerden sollte ein Arzt aufgesucht werden. Bei Schmerzen in der Herzgegend, die in die Arme, den Oberbauch oder in die Halsgegend

ausstrahlen können oder bei Atemnot ist eine sofortige ärztliche Abklärung zwingend erforderlich.

Kinder und Jugendliche

Für die Anwendung von Salus Weißdorn-Kräutertropfen bei Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren liegen keine ausreichenden Untersuchungen vor. Das Arzneimittel sollte deshalb und wegen des Alkoholgehalts bei Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren nicht angewendet werden.

Einnahme von Salus Weißdorn-Kräutertropfen zusammen mit anderen Arzneimitteln

Bisher sind keine Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln im angegebenen Dosierungsbereich bekannt geworden.

Untersuchungen mit Salus Weißdorn-Kräutertropfen zu Wechselwirkungen liegen nicht vor. Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/anwenden, kürzlich andere Arzneimittel eingenommen/angewendet haben oder beabsichtigen andere Arzneimittel einzunehmen/anzuwenden.

Schwangerschaft und Stillzeit

Die Sicherheit während der Schwangerschaft und Stillzeit wurde nicht ausreichend untersucht. Für Schwangere und Stillende wird deshalb und auf Grund des Alkoholgehaltes die Einnahme von Salus Weißdorn-Kräutertropfen nicht empfohlen.

Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen

Salus Weißdorn-Kräutertropfen haben bei einer Einnahme gemäß Dosierungsanleitung nur einen vernachlässigbaren Einfluss auf die Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen. Bei einer Überdosierung werden jedoch die Verkehrstüchtigkeit und die Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen eingeschränkt. Beachten Sie hierzu bitte die Hinweise unter „Wenn Sie eine größere Menge von Salus Weißdorn-Kräutertropfen eingenommen haben als Sie sollten“.

Salus Weißdorn-Kräutertropfen enthalten Ethanol (Alkohol).

Dieses Arzneimittel enthält 25 Vol.-% Alkohol.

bitte wenden 

3. Wie sind Salus Weißdorn-Kräuter-tropfen einzunehmen?

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach der Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers oder des medizinischen Fachpersonals ein. Fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker oder dem medizinischen Fachpersonal nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.

Dosierung

Erwachsene

nehmen 3-mal täglich 2 ml Salus Weißdorn-Kräutertropfen ein.

Anwendung bei eingeschränkter Nierenfunktion

Für konkrete Dosierungsempfehlungen bei eingeschränkter Nierenfunktion gibt es keine hinreichenden Daten.

Anwendung bei Kindern und Jugendlichen

Die Anwendung bei Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren ist nicht vorgesehen.

Art der Anwendung

Zum Einnehmen.

In der Packung befindet sich ein skaliertes Messbecher. Damit kann die Dosis (2 ml) abgemessen werden. Achten Sie darauf, den Messbecher vollständig zu entleeren. Bei Bedarf können Sie mit Flüssigkeit, vorzugsweise Trinkwasser, nachspülen.

Dauer der Anwendung

Bei Beschwerden unklarer Ursache sollte die Selbstmedikation nach zwei Wochen beendet werden. Beachten Sie bitte auch die Angaben unter „Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen“.

Bei fortdauernden Krankheitssymptomen oder beim Auftreten anderer als der in der Packungsbeilage erwähnten Nebenwirkungen sollte ein Arzt, Apotheker oder eine andere in einem Heilberuf tätige qualifizierte Person befragt werden.

Wenn Sie eine größere Menge von Salus Weißdorn-Kräutertropfen eingenommen haben als Sie sollten

Eine Überdosierung (doppelte oder dreifache Einzeldosis, entspricht 4 ml bis 6 ml dieses Arzneimittels) hat in der Regel keine nachteiligen Folgen. Beachten Sie jedoch, dass bei einer Überdosierung durch den Alkohol in Salus Weißdorn-Kräutertropfen die Fähigkeit zur aktiven Teilnahme am Straßenverkehr und zum Bedienen von Maschinen deutlich eingeschränkt wird.

Wenn Sie eine wesentlich größere Menge von Salus Weißdorn-Kräutertropfen eingenommen haben als Sie sollten, benachrichtigen Sie bitte Ihren Arzt. Dieser kann über gegebenenfalls erforderliche Maßnahmen entscheiden. Möglicherweise treten die unten aufgeführten Nebenwirkungen verstärkt auf.

Wenn Sie die Einnahme von Salus Weißdorn-Kräutertropfen vergessen haben,

nehmen Sie beim nächsten Mal nicht die doppelte Menge, sondern führen Sie die Einnahme, wie in der Dosierungsanleitung beschrieben, fort.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Mögliche Nebenwirkungen:

Magen-Darm-Beschwerden sowie allergische Reaktionen (z. B. Hautausschlag) können als Nebenwirkungen auftreten. Die Häufigkeit ist auf Grundlage der verfügbaren Daten nicht abschätzbar.

Andere mögliche Nebenwirkungen:

Schwefeldioxid kann selten Überempfindlichkeitsreaktionen und eine Verkrampfung der Atemwege (Bronchospasmen) hervorrufen.

Welche Gegenmaßnahmen sind bei Nebenwirkungen zu ergreifen?

Bei den ersten Anzeichen einer Überempfindlichkeitsreaktion dürfen Salus Weißdorn-Kräutertropfen nicht noch einmal eingenommen werden.

Meldung von Nebenwirkungen:

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt, Apotheker oder das medizinische Fachpersonal. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, D-53175 Bonn, Webseite: www.bfarm.de anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie sind Salus Weißdorn-Kräutertropfen aufzubewahren

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf der Faltschachtel (Umkarton) und dem Behältnis (Etikett) angegebenen Verfalldatum (Datum nach „verwendbar bis“) nicht mehr verwenden.

Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des angegebenen Monats.

Halbbarkeit nach Anbruch: 3 Monate
Nicht über 25 °C lagern.

6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

Was Salus Weißdorn-Kräutertropfen enthalten

100 ml (103 g) Flüssigkeit enthalten als Wirkstoff:
100 ml Auszug (1 : 4,5 – 5,5) aus Weißdornblättern mit Blüten und Weißdornfrüchten (1 : 1)
Ausgangsmittel: Likörwein : Ethanol 96 % (V/V) (10 : 1) (Likörwein hergestellt unter Zusatz von Schwefeldioxid)

Sonstige Bestandteile

Keine

Wie Salus Weißdorn-Kräutertropfen aussehen und Inhalt der Packung

Salus Weißdorn-Kräutertropfen sind eine braune Flüssigkeit. In der Faltschachtel (Umkarton) befindet sich eine Flasche, die mit einem Etikett beklebt ist und auf deren Verschlusskappe ein Messbecher aufgesetzt ist, und diese Packungsbeilage.

Packung mit
50 ml Flüssigkeit
100 ml Flüssigkeit

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Salus Haus GmbH & Co. KG
Bahnhofstraße 24
83052 Bruckmühl
info@salus.de

Likörwein und Schwefeln:

Das Schwefeln von Wein stellt eine gebräuchliche Konservierungsmethode dar. Konservierend wirken dabei das zugesetzte Schwefeldioxid bzw. die in wässriger Lösung daraus gebildeten Sulfite. Likörwein, der für die Herstellung der Salus Weißdorn-Kräutertropfen verwendet wird, ist geschwefelt. Diese Schwefelung muss deklariert werden. Daher finden sich bei Salus Weißdorn-Kräutertropfen Hinweise auf Schwefeldioxid.

Diese Packungsbeilage wurde zuletzt überarbeitet im März 2019.